



Geschäftsbericht 2021



PENSIONSKASSE FÜR KMU

Inhalt

Nachhaltig in die Zukunft	5
Organe, Verwaltung und Mitarbeitende der PKG Pensionskasse	6
Urkunden und Reglemente	8
Bilanz	10
Betriebsrechnung	12
Bericht zur Jahresrechnung	14
Vermögensanlagen	20
Verwaltungsaufwand für die Vermögensanlagen	22
Intransparente Kollektivanlagen	23
Wertschwankungsreserven	25
Immobilien	26
Versichertenkennzahlen	29
Versicherungstechnische Informationen	30
Nachhaltigkeit	33
Bericht der Revisionsstelle	34

Titelbild

Noah wird 2087 pensioniert. Wir begleiten ihn.

Mit der neuen Imagekampagne blickt die PKG Pensionskasse anlässlich ihres 50-Jahr-Jubiläums 2022 in die Zukunft. Die Kommunikationskanäle sind Plakate, Inserate und Social Media.

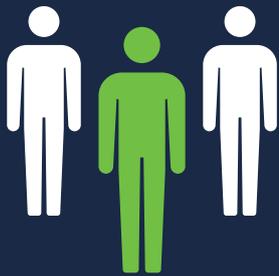
Die Menschen hinter den Zahlen



38 252
aktive Versicherte



44 065
Destinatäre



5 813
Leistungs-
bezüger/innen



Nachhaltig in die Zukunft

2021 war für die PKG Pensionskasse mit einer Rendite von 8,62 Prozent ein erfolgreiches Geschäftsjahr. Der Zins auf das angesparte Alterskapital belief sich auf 5,50 Prozent. Der Deckungsgrad liegt mit 123,20 Prozent ebenfalls auf einem hohen Niveau. Der Effort gründet auf einer verifizierten, vor allem aber nachhaltigen Anlagestrategie.

Nachhaltigkeit bedeutet für die PKG Pensionskasse ethische, soziale und ökologische Verantwortung. Unser Nachhaltigkeitskonzept konzentriert sich auf die Bereiche Unternehmensführung und Anlagepolitik. Nachhaltigkeit erfordert aber auch Transparenz. Deshalb erscheint dieses Jahr erstmals ein Nachhaltigkeitsbericht. Und ab 2023 veröffentlichen wir den Geschäfts- und den Nachhaltigkeitsbericht nur noch digital.

Nachhaltig geprägt ist auch unser Blick in die Zukunft. Damit meinen wir Fragen, die sich uns im PKG-Jubiläumsjahr 2022 stellen: Wie sieht die Altersvorsorge der Zukunft aus? Was bedeutet das für die Jungen? Welche Perspektive haben sie? Wie gehen wir damit um? Gründe genug für uns, verschiedene Zukunftsprojekte zu lancieren: Unter dem Titel «Altersvorsorge 2050» haben wir bei der Hochschule Luzern – Wirtschaft eine Studie in Auftrag gegeben mit dem Ziel, Szenarien und Vorschläge auszuarbeiten. Auch sollen Trends in der Altersvorsorge erkannt werden, um geeignete Reformmassnahmen zu ergreifen. Auch intern blicken wir nach vorn: Eine eigens lancierte Arbeitsgruppe «Innovation» aus jungen Mitarbeitenden befasst sich mit einer Vielfalt an Zukunftsthemen. Ziel ist es, Chancen zu erkennen

und für die Zukunft des Unternehmens fruchtbar zu machen. Beide Projekte werden im Herbst 2022 abgeschlossen sein. Schlussendlich unterstützt die PKG Pensionskasse die Aktion «Wirtschaftswochen». Es handelt sich um eine Initiative der Industrie- und Handelskammer Zentralschweiz (IHZ), die das Ziel hat, das Wirtschaftsverständnis an den Gymnasien und höheren Berufsschulen zu fördern.

Bleibt noch zu betonen, dass wir im Zuge der Jubiläumsaktivitäten unsere Website neu und noch informativer gestaltet und zu einer vielfältigen Plattform ausgebaut haben. «PKG Online» ist Arbeitgebern, Maklern sowie Versicherten zugänglich. Sie alle haben einen gut gesicherten Zugriff auf die relevanten Daten. Über die PKG-App wiederum können Berechnungen zu privaten Einkäufen in die Pensionskasse, einem Wohneigentumsvorbezug, Lohnänderungen oder einer vorzeitigen Pensionierung angestellt werden.

Mit Blick in die Zukunft möchte ich noch unsere Imagekampagne für das Jubiläumsjahr 2022 erwähnen. Emma, Luca, Mia und Noah, allesamt 2022 geboren, sind deren eigentliche Stars. Sie führen uns auch visuell durch den vorliegenden Geschäftsbericht. 2087 sind diese Neugeborenen pensionsberechtigt. Bis dann dauert es zwar noch eine Weile, und politisch wird sich auch noch einiges ändern. Wir von der PKG Pensionskasse jedenfalls begleiten die Jungspunde wie auch deren spätere Arbeitgeber, sprich KMU, bis zur Pensionierung. Unabhängig und sicher – seit 50 Jahren.

Peter Marending, Stiftungsratspräsident

Organe, Verwaltung und Mitarbeitende der PKG Pensionskasse

Stiftungsrat

Arbeitgebervertreter

Präsident	Marending Peter	Gfeller + Partner AG, Langenthal
Vizepräsident	Dr. Krotzinger Jürgen	CONTINGIT AG, Frauenfeld
	Arnold Markus	Dropa Drogerie Grenchen AG, Grenchen
	Fischer André	Orthopädische Klinik Luzern AG, Klinik St. Anna, Luzern
	Furrer Urs	bio-familia AG, Sachseln
	Pleban Béatrice	The Zurich International School, Wädenswil
	Ruch Thomas	Woodwork AG, Huttwil
	Zaugg Tobias	Möbel-Pfister AG, Suhr

Arbeitnehmervertreter

	Arnold Werner	Texaid-Textilverwertungs-AG, Schattdorf
	Häring Markus	Versicherungs-Verband Schweizerischer Transportunternehmungen (VVST) Genossenschaft, Basel
	Hostettler Marianne	Medion Grifols Diagnostics AG, Düringen
	Jenni Cornelia	Frey + Cie. Tech Invest 22 Holding AG, Luzern
	Pfister Gert	zb Zentralbahn AG, Stansstad
	Dr. Saner Rainer	Swissgenetics Genossenschaft, Zollikofen
	Scheidegger Yvonne	Fahrni Fassadensysteme AG, Lyss
	Schwander Beat	Stadt Kriens, Kriens

Die Stiftungsräte sind bis zur Delegiertenversammlung im Juni 2024 gewählt. Der Stiftungsrat konstituiert sich selbst.

Verwaltungsausschuss

Vorsitz	Marending Peter	Gfeller + Partner AG, Langenthal
Mitglieder	Hostettler Marianne	Medion Grifols Diagnostics AG, Düringen
	Dr. Krotzinger Jürgen	CONTINGIT AG, Frauenfeld
	Pleban Béatrice	The Zurich International School, Wädenswil
	Ruch Thomas	Woodwork AG, Huttwil
	Dr. Saner Rainer	Swissgenetics Genossenschaft, Zollikofen

Alle Mitglieder haben Kollektivzeichnungsberechtigung zu zweien.

Geschäftsleitung

Fries Peter , Alberswil	Betriebsökonom HWV	Vorsitz Geschäftsleitung
Baumann Hans-Urs , Luzern	Architekt FH	Leiter Immobilien
Duft Peter , Stansstad	Dipl. Experte in Rechnungslegung und Controlling	Leiter Finanz- und Rechnungswesen / Informatik
Portmann Romy , Obfelden	Betriebsökonomin KLZ, dipl. Versicherungsfachfrau	Leiterin Vorsorge

Alle Mitglieder haben Kollektivzeichnungsberechtigung zu zweien.

Mitarbeitende

Versicherungsverwaltung	Anders Claudia, Baddane Petra, Bregy Alexa (Teamleiterin), Cajacob Manfred (Teamleiter), Guarino Manuela, Kindler Nicole, Kläusler Sandra, Küttel Esther, Lehmann Martina, Lussi Lukas, Meierhans Katrin, Oswald Christine, Richenberger Rafaela, Riva Andrea, Simeon Lorena, von Flüe Thomas (Teamleiter), Vujošević Žaklina, Weyermann Sandra
Sekretariat	Gambelli Emanuela, Steudler Agi
Beratung und Verkauf	Bühler Franz, Cardoso Verónica, Künzle Fabio, Spieler Antonio
Rechnungswesen / IT	Ledergerber Peter, Tanner Daniela, Wyrsh Klara
Geschäftsentwicklung / Kommunikation	Rimann Fabienne

6
7

Externe Partner

Versicherungsexperte	Allvisa AG, Zürich, Vertragspartnerin Dr. Christoph Plüss, ausführender Experte
Revisionsstelle	BDO AG, Luzern Bruno Purtschert, zugelassener Revisionsexperte, Mandatsleiter
Anlageexperten	Hansruedi Scherer, Dr. rer. pol., Gründungspartner PPCmetrics AG, Zürich Ivana Reiss, Master of Economics, Wirtschaftsuniversität Bratislava (VWL), CFA Charterholder, Reiss Advisory GmbH, Ennetbaden
Anlagereporting / -controlling	PPCmetrics AG, Zürich
Immobilienbewertung	Wüest Partner AG, Zürich Pascal Marazzi-de Lima, dipl. Architekt ETH, Director
Aufsichtsbehörde	Zentralschweizer BVG- und Stiftungsaufsicht (ZBSA), Luzern Barbara Reichlin Radtke, lic. iur., Geschäftsleiterin

Urkunden und Reglemente

Gründungsurkunde	15. November 1972
Stiftungsurkunde	01. Dezember 2011
Richtlinien für die Aus- und Weiterbildung des Stiftungsrates	28. November 2012
Teilliquidationsreglement	27. April 2016
Kostenreglement	30. November 2017
Anlagereglement	04. Juli 2018
Entschädigungsreglement	24. April 2019
Organisationsreglement	21. April 2021
Vorsorgereglement	24. November 2021
Rückstellungsreglement	24. November 2021

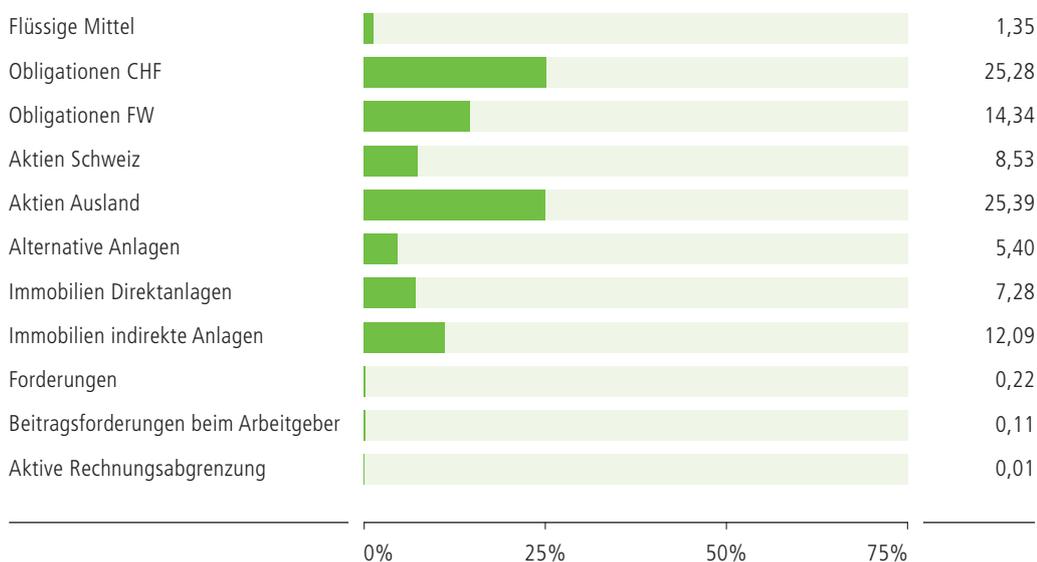


Mia

wird 2087 pensioniert.
Wir begleiten sie.

Bilanz

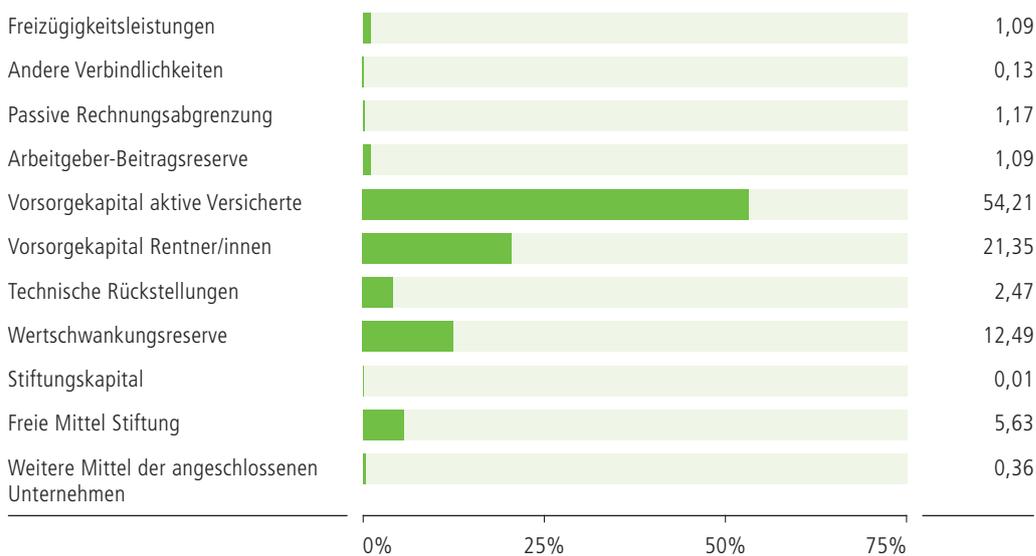
Aktiven	31.12.2021 CHF	%	31.12.2020 CHF	%
Flüssige Mittel	129 095 715	1,35	105 654 840	1,25
Obligationen CHF	2 410 490 626	25,28	2 376 407 265	28,03
Obligationen FW	1 367 417 806	14,34	1 295 036 492	15,27
Aktien Schweiz	813 348 393	8,53	650 567 923	7,67
Aktien Ausland	2 421 058 320	25,39	2 002 982 422	23,62
Alternative Anlagen	515 159 479	5,40	404 646 638	4,77
Immobilien Direktanlagen	694 520 472	7,28	625 618 863	7,38
Immobilien indirekte Anlagen	1 152 828 589	12,09	987 543 974	11,65
Forderungen	20 754 433	0,22	15 651 409	0,18
Total Vermögensanlagen	9 524 673 832	99,88	8 464 109 827	99,82
Beitragsforderungen beim Arbeitgeber	10 821 808	0,11	9 913 606	0,12
Aktive Rechnungsabgrenzung	911 298	0,01	4 780 090	0,06
Total Aktiven	9 536 406 938	100,00	8 478 803 523	100,00



Bewertungsgrundsätze

Flüssige Mittel, Forderungen und Verbindlichkeiten	Nominalwert
Wertschriften	Kurswert; Festverzinsliche mit Marchzinsen
Alternative Anlagen	Letztbekannter Net Asset Value unter Berücksichtigung der zwischenzeitlich erfolgten Geldflüsse
Immobilien	Systematische Bewertung auf einer der Objektbasis angepassten Schätzungsmethode (DCF) durch die Wüest Partner AG. Anschaffungskosten bei Projekten im Bau.

Passiven	31.12.2021 CHF	%	31.12.2020 CHF	%
Freizügigkeitsleistungen	103 834 228	1,09	113 943 340	1,35
Andere Verbindlichkeiten	12 035 702	0,13	14 720 976	0,17
Total Verbindlichkeiten	115 869 929	1,22	128 664 316	1,52
Passive Rechnungsabgrenzung	111 498 492	1,17	21 952 421	0,26
Arbeitgeber-Beitragsreserve	104 526 235	1,09	94 249 864	1,11
Vorsorgekapital aktive Versicherte	5 170 124 324	54,21	4 745 562 438	55,97
Vorsorgekapital Rentner/innen	2 035 558 791	21,35	1 973 864 376	23,28
Technische Rückstellungen	235 916 466	2,47	353 541 265	4,17
Total Vorsorgekapital und technische Rückstellungen	7 441 599 581	78,03	7 072 968 079	83,42
Wertschwankungsreserve	1 190 655 933	12,49	1 104 815 511	13,03
Stiftungskapital	1 000 000	0,01	1 000 000	0,01
Freie Mittel Stiftung	537 145 560	5,63	0	0,00
Weitere Mittel der angeschlossenen Unternehmen	34 111 207	0,36	55 153 332	0,65
Total Stiftungsmittel, weitere Mittel	572 256 767	6,00	56 153 332	0,66
Total Passiven	9 536 406 938	100,00	8 478 803 523	100,00



Bewertungsgrundsätze

Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen	Berechnung durch den Experten für berufliche Vorsorge
Sollwert der Wertschwankungsreserve	Finanzökonomischer Ansatz (pauschale Methode)
Fremdwährungen	Umrechnung in Schweizer Franken zu den Devisenkursen des Bilanzstichtages

Betriebsrechnung

vom 1. Januar bis 31. Dezember 2021

	2021 CHF	2020 CHF
Beiträge Arbeitnehmer	165 862 659	157 595 270
Beiträge Arbeitgeber	216 997 602	202 912 937
abzüglich Entnahme aus Arbeitgeber-Beitragsreserve	-19 680 740	-16 546 453
Einmaleinlagen / Einkaufssummen	73 633 293	54 404 557
Einlagen in weitere Mittel	16 214 185	24 968 941
abzüglich Entnahme aus weiteren Mitteln	-37 803 374	-17 255 018
Einlagen in die Arbeitgeber-Beitragsreserve	29 824 203	46 299 908
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen	445 047 827	452 380 142
Freizügigkeitseinlagen	517 064 379	648 564 420
Einlagen in Vorsorgekapital Versichertenbestände	14 748 009	16 815 328
Einzahlungen WEF-Vorbezüge / Scheidung	8 266 952	6 704 158
Eintrittsleistungen	540 079 340	672 083 906
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen	985 127 168	1 124 464 047
Altersrenten	-107 152 860	-98 844 708
Hinterlassenenrenten	-6 272 720	-4 825 314
Invalidenrenten	-9 721 479	-8 751 788
Kinder- und Waisenrenten	-872 356	-654 763
Kapitalleistungen bei Pensionierung	-112 393 505	-85 968 234
Scheidungsrenten als Kapital	-178 730	0
Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität	-4 793 830	-6 306 921
Reglementarische Leistungen	-241 385 480	-205 351 728
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt aktive Versicherte	-524 591 236	-426 371 271
Austrittsleistungen Versichertenbestände	-21 918 642	-4 154 040
Vorbezüge WEF / Scheidung	-20 859 292	-21 823 245
Austrittsleistungen	-567 369 170	-452 348 557
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge	-808 754 650	-657 700 285

	2021 CHF	2020 CHF
Bildung Vorsorgekapital aktive Versicherte	-94 358 908	-317 801 578
Bildung Vorsorgekapital Rentner/innen	-61 694 415	-219 603 675
Bildung/Auflösung technische Rückstellungen	117 569 771	-93 391 671
Verzinsung des Sparkapitals	-330 202 978	-44 364 119
Veränderung weitere Mittel der angeschlossenen Unternehmen	21 042 125	-7 997 009
Veränderung Arbeitgeber-Beitragsreserve	-10 276 372	-29 839 884
Veränderung Rückstellung Vorsorgekapital Rentner/innen	55 028	-213 009
Bildung Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen	-357 865 748	-713 210 944
Ertrag aus Versicherungsleistungen	4 425 593	821 181
Risikoprämien / Kundenrisikoreserve-Versicherung	67 867 408	-12 933 224
Kostenprämien-Versicherung	-2 275 563	-2 238 973
Beiträge an den Sicherheitsfonds	-466 189	-360 376
Versicherungsaufwand	65 125 656	-15 532 572
Nettoergebnis aus dem Versicherungsteil	-111 941 982	-261 158 572
Total Anlageerfolg	772 990 341	418 455 987
Verwaltungsaufwand für die Vermögensanlage	-27 030 701	-22 224 980
Nettoergebnis aus Vermögensanlage	745 959 640	396 231 007
Sonstiger Ertrag	17 670	6 918
Sonstiger Aufwand	-858 397	-115 446
Verwaltungsaufwand	-4 054 075	-3 764 584
Kosten Experte für berufliche Vorsorge	-79 590	-131 771
Revisionsstellenhonorar	-59 666	-55 904
Gebühren Aufsichtsbehörden	-35 169	-21 000
Marketing	-1 503 305	-1 544 695
Kosten Makler- und Brokertätigkeit	-4 459 144	-4 487 186
Verwaltungsaufwand	-10 190 950	-10 005 139
Ertrags- / Aufwandüberschuss vor Bildung Wertschwankungsreserve	622 985 982	124 958 769
Veränderung Wertschwankungsreserve	-85 840 422	-124 958 769
Veränderung freie Mittel Stiftung	-537 145 560	0

Bericht zur Jahresrechnung

Aktiven

Die Bilanzsumme erreichte zum Jahresende CHF 9,536 Milliarden (+12,47 Prozent gegenüber Vorjahr). Mit einer positiven Rendite von 8,62 Prozent (VJ: 4,78 Prozent) erhöhte sich der Deckungsgrad nach BVV 2 auf 123,20 Prozent (VJ: 115,60 Prozent). Trotz der weiterhin schwierigen Marktverhältnisse konnte im Jahr 2021 eine positive absolute Rendite erwirtschaftet werden, die um 0,98 Prozentpunkte die Benchmarkrendite übertraf. Von den 15 Anlagekategorien (ohne Liquidität) übertrafen im Jahr 2021 sechs ihre Benchmarkrenditen (Obligationen CHF, Aktien Schweiz, Aktien Schweiz SMC, Commodities hedged, ILS und opportunistische Anlagen). Die Staatsanleihen FW, Aktien Welt hedged und die Aktien Welt SMC lagen in etwa auf Benchmarkniveau. Die restlichen sechs Anlagekategorien wiesen eine Underperformance auf.

Alle Anlageklassen lagen innerhalb der BVV 2-Limiten und der taktischen Bandbreiten mit Blick auf die Zielstruktur. Die Liquidität betrug zum Jahresende CHF 129,10 Mio. (VJ: CHF 105,65 Mio.) und wurde mehrheitlich durch die fälligen Quartalsbeiträge und die eingehenden Deckungskapitalien (rund CHF 90,03 Mio.) von Neuanschlüssen gespeist.

Die Obligationen CHF (25,28 Prozent des Gesamtvermögens) und die alternativen Anlagen (5,40 Prozent) waren zum Jahresende untergewichtet, was durch die Übergewichtung der Aktien (33,92 Prozent) wieder ausgeglichen wurde. Die übrigen Anlagen entsprechen praktisch der Zielstruktur.

Das Immobilien-Portfolio betrug insgesamt 19,40 Prozent des gesamten Anlagevermögens und war somit exakt auf Zielgrösse. Der Wert der von der PKG Pensionskasse direkt gehaltenen Objekte ist durch Zukäufe, Aufwertungen und Baufortschritte um CHF 68,90 Mio. auf CHF 694,52 Mio. angestiegen. Das entspricht 7,29 Prozent des Gesamtvermögens. Die DCF-Bewertung (Wüest Partner AG, Zürich) der PKG-Liegenschaften ergab eine marktbedingte Aufwertung in der Höhe von CHF 40,22 Mio. Die kollektiven Immobilienanlagen werden zum Ausgleich der wachstumsbedingten Differenz bis zur Zielgrösse von 16,00 Prozent eingesetzt. Die Auslandimmobilien mit einem Anteil von 3,30 Prozent werden ausschliesslich über Kollektivgefässe gehalten und waren exakt auf Zielgrösse.

Passiven

Auf der Passivseite haben die Vorsorgekapitalien der aktiven Versicherten um CHF 424,56 Mio. auf insgesamt CHF 5170,12 Mio. zugenommen (+8,95 Prozent). Die Altersguthaben wurden per Ende Jahr mit 5,50 Prozent verzinst. Die Verzinsung wurde aufgrund des Sanierungs- und Beteiligungsmodells festgelegt. Infolge der stufenweisen Senkung der Rentenumwandlungssätze ab 2023 wurden Rückstellungen in der Bilanz der PKG Pensionskasse frei. Die positive Entwicklung im vergangenen Jahr erlaubte es, den aktiven Versicherten einen Teil dieser Rückstellungen in Form einer einmaligen Zusatzleistung zukommen zu lassen. Diese entsprach 1,75 Prozent der Altersguthaben (Stand: 31.12.2020). Die Einmaleinlage versteht sich als Kompensation für die Senkung der Rentenumwandlungssätze und wurde Mitte 2021 dem individuellen Altersguthaben gutgeschrieben.

Die Anzahl der aktiven Versicherten ist auf total 38 252 angestiegen (+4,00 Prozent). Bei den technischen Grundlagen blieb der Zins unverändert auf 1,75 Prozent. In der Berichtsperiode wurden die technischen Parameter der «Generationentafel» auf die aktuellen Grundlagen gemäss BVG 2020 umgestellt.

Gegenüber dem Vorjahr wurden die Rentendeckungskapitalien um CHF 61,69 Mio. (+3,13 Prozent) auf insgesamt CHF 2035,56 Mio. erhöht. Die technischen Rückstellungen verminderten sich auf CHF 235,92 Mio. (–33,27 Prozent).

Die Zahl der Invalidenleistungsbezügerinnen und -bezüger (578) verzeichnet trotz kontinuierlichen Wachstums der PKG Pensionskasse nur eine leichte Zunahme (+3,03 Prozent) aller Rentner. Die zurückhaltende Aufnahmepraxis bei Neuanschlüssen dient dem Erhalt einer gesunden Bestandesstruktur und liegt im Interesse aller Destinatäre.

Die positive Jahresrendite führte zu einer Erhöhung der Wertschwankungsreserve um CHF 85,84 Mio. Diese beträgt nun CHF 1190,66 Mio., was 16,00 Prozent (VJ: 15,62 Prozent) des Vorsorgekapitals und der technischen Rückstellungen entspricht. Die Wertschwankungsreserven sind nun vollständig geöffnet.

Anlässlich der Stiftungsratssitzung vom 27. November 2021 wurde die neue Anlagestrategie ab dem 1. Januar 2022 mit einem Risikobudget von 45,00 Prozent beschlossen. Aufgrund dieser neuen Parameter wird die benötigte Wertschwankungsreserve neu auf rund 19,00 Prozent festgelegt.

Betriebsrechnung

In der Betriebsrechnung betrug der Zufluss an ordentlichen Beiträgen der aktiven Versicherten und der Arbeitgeber insgesamt CHF 382,86 Mio. (+6,20 Prozent). Davon wurden CHF 54,85 Mio. als Risiko- und Verwaltungskostenbeiträge eingenommen und CHF 328,01 Mio. als Sparbeiträge auf den Alterskonten der Versicherten verbucht. Die Risiko- und Verwaltungskostenbeiträge nahmen gegenüber dem letzten Jahr um 3,70 Prozent zu. Die Arbeitgeber haben anteilmässig 56,68 Prozent der Vorsorgebeiträge übernommen. Die steuerbegünstigten Einkäufe und die Verteilung freier Mittel betragen CHF 73,63 Mio.

Den Eintrittsleistungen von CHF 540,08 Mio. standen Austrittsleistungen von CHF 567,37 Mio. gegenüber. Der gesamte Mittelzufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen betrug CHF 985,13 Mio. (VJ: CHF 1124,46 Mio.). Die reglementarischen Leistungen erreichten im Berichtsjahr CHF 241,39 Mio. (+17,55 Prozent), davon waren CHF 107,15 Mio. (+8,41 Prozent) Altersrenten.

Die Summe der Kapitalauszahlungen bei Pensionierung lag bei CHF 112,39 Mio. (VJ: CHF 85,97 Mio.). Es wurden Altersguthaben im Betrage von CHF 172,08 Mio. (VJ: CHF 154,6 Mio.) in Rentenkapital umgewandelt und wegen nach wie vor zu hoher Umwandlungssätze (5,60 Prozent im Jahr 2021) mit CHF 33,90 Mio. (VJ: 41,90 Mio.) verstärkt.

Der Anteil der Vorsorgekapitalien für Rentnerinnen und Rentner (inklusive technischer Rückstellungen) am Gesamtvermögen entspricht 23,82 Prozent (VJ: 27,45 Prozent).

Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen wurden in der Höhe von CHF 357,87 Mio. (VJ: CHF 713,21 Mio.) gebildet. Diese Aufwandposition enthält die Bildung von Sparkapitalien von CHF 94,36 Mio. und die Rentendeckungskapitalien von CHF 61,69 Mio. abzüglich technischer Rückstellungen von CHF 117,60 Mio. (Veränderung der technischen Parameter auf BVG 2020, GT). Für die Verzinsung der obligatorischen und der überobligatorischen Sparkapitalien der aktiven Versicherten wurden CHF 330,20 Mio. (VJ: 44,36 Mio.) aufgewendet.

Gemäss Beschluss des Stiftungsrates wurden die Altersguthaben mit 5,50 Prozent (VJ: 1,00 Prozent) verzinst. Aus den freigewordenen Reserven infolge der Umwandlungssatzsenkung konnte Mitte Jahr eine zusätzliche Einlage von 1,75 Prozent (CHF 78,09 Mio.) des Altersguthabens per 31. Dezember 2020 getätigt werden. Die Arbeitgeberbeitragsreserven wurden mit 0,125 Prozent, die übrigen Mittel der angeschlossenen Unternehmen (freie Mittel etc.) mit dem BVG-Satz von 1,00 Prozent verzinst. Per 1. Januar 2021 wurde der Rückdeckungsvertrag mit der PK Rück angepasst. Die freigewordene Kundenrisikoreserve (CHF 76 758 194) wurde 2021 an die PKG Pensionskasse zurückerstattet. Die Risikoprämie beträgt CHF 8 890 786. Das Defizit aus dem Versicherungsgeschäft von CHF 111,94 Mio. und der Nettogewinn aus der Vermögensanlage von CHF 745,96 Mio. führten letztlich zu einem Ertragsüberschuss von CHF 622,99 Mio. mit entsprechender Bildung der Wertschwankungsreserve von CHF 85,84 Mio. und der Äufnung von freien Mitteln der Stiftung im Umfang von CHF 537,15 Mio.

Der gesamte Immobilienbesitz der PKG Pensionskasse (Mietliegenschaften, Miteigentumsbeteiligungen sowie Bauprojekte) erzielte einen Nettoertrag von CHF 60,10 Mio. beziehungsweise eine Rendite von 8,65 Prozent (VJ: 7,78 Prozent). Auf den vermieteten Objekten (ohne Bauprojekte) betrug die Nettorendite 2,97 Prozent (VJ: 3,15 Prozent) ohne Aufwertungsgewinn beziehungsweise 8,96 Prozent (VJ: 8,17 Prozent) mit Aufwertungsgewinn. Darin enthalten sind auch die pandemiebedingten Mietzinsersasse, welche bei Härtefällen gewährt wurden.

Der überwiegende Teil der Vermögensmandate wurde indexiert und damit kostengünstig umgesetzt. Die direkten (Verwaltung/TTC) und die indirekten (TER) Kosten der Vermögensverwaltung betrugen insgesamt CHF 27,03 Mio., was 0,28 Prozent (VJ: 0,26 Prozent) des Anlagevermögens entspricht. Von den Vermögensverwaltern wird jährlich eine schriftliche Bestätigung über die Einhaltung der Loyalitätsvorschriften einverlangt. Der PKG Pensionskasse wurden Drittvergütungen (Retrozessionen, Kickbacks etc.) in der Höhe von CHF 3,35 Mio. weitergeleitet beziehungsweise gutgeschrieben.

Die gesamten Verwaltungsaufwendungen für die Geschäftsstelle inklusive der externen Kosten für Revision, den Experten für berufliche Vorsorge und die Aufsicht beliefen sich auf CHF 4 228 501 (VJ: CHF 3 973 259). Die Steigerung ist im Wachstum an aktiven Versicherten und Rentner- und Rentnerinnenbeständen begründet. Die Kosten für das Marketing und die Entschädigungen der Makler betrugen CHF 5 962 449 (VJ: CHF 6 031 880). Pro Destinatär betragen die Aufwendungen der Geschäftsstelle CHF 229,00 (VJ: CHF 236,00).

A close-up photograph of a baby's face, showing wide, bright blue eyes and an open mouth, conveying a sense of surprise or awe. The baby's skin is fair and the background is a soft, out-of-focus light color.

Luca

wird 2087 pensioniert.
Wir begleiten ihn.

A close-up photograph of a child's face, focusing on a bright blue eye. The child's skin is fair, and the eye is looking slightly to the right. The background is softly blurred.

Noah

wird 2087 pensioniert.
Wir begleiten ihn.



Vermögensanlagen

Organisation der Anlagetätigkeit, Anlagereglement

Anlagereglement	4. Juli 2018
Anlagereporting/ -controlling	PPCmetrics AG, Badenerstrasse 6, 8021 Zürich
Anlageberatung	Hansruedi Scherer, Dr. rer. pol., Gründungspartner, PPCmetrics AG, Badenerstrasse 6, 8021 Zürich Ivana Reiss, Master of Economics, Wirtschaftsuniversität Bratislava (VWL), CFA Charterholder, Reiss Advisory GmbH, Ennetbaden
Immobilienbewertung	Wüest Partner AG, Gotthardstrasse 6, 8002 Zürich Pascal Marazzi-de Lima, dipl. Architekt ETH
Global Custodian	Bank Julius Bär & Co. AG, Bahnhofstrasse 36, 8010 Zürich Anita Hafner
Vermögensverwalter/ Depotstellen	Credit Suisse AG, Zürich; Märki Baumann & Co. AG, Zürich Zürcher Kantonalbank, Zürich; UBS AG, Zürich

Alle Vermögensverwalter sind entweder der FINMA unterstellt bzw. nach Art. 48f Abs. 4 BVV 2 zugelassen.
Die Offenlegung des Stimmrechtsverhaltens erfolgt auf unserer Website (www.pkg.ch).

Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien

	Strategie ab 2018 in %	Band- breite in %	Bilanzwert 31.12.2021	Anteil effektiv in %	Bilanzwert 31.12.2020	Anteil effektiv in %
Liquidität	1,00	0–10	129 095 715	1,40	105 654 840	1,30
Obligationen CHF	31,00	23–39	2 410 490 626	25,30	2 376 407 265	28,10
Staatsanleihen (hedged)	5,00	3–7	410 754 831	4,30	407 733 570	4,80
Unternehmensanleihen (hedged)	9,00	6–12	791 913 462	8,30	732 101 195	8,60
Obligationen Emerging Markets	2,00	0–3	164 749 512	1,70	155 201 727	1,80
Aktien Schweiz	4,00	2–6	538 314 505	5,70	439 712 235	5,20
Aktien Schweiz Small & Mid Cap	2,00	1–3	275 033 888	2,90	210 855 688	2,50
Aktien Welt (hedged)	15,00	10–20	1 797 935 704	18,90	1 406 188 366	16,60
Aktien Welt Small Cap	3,00	2–4	336 133 343	3,50	307 804 129	3,60
Aktien Emerging Markets	3,00	2–4	286 989 273	3,00	288 989 927	3,40
Alternative Anlagen						
Private Equity	2,00	0–4	168 754 007	1,80	116 865 089	1,40
Devisentermingeschäfte (Absicherung)	0,00		14 245 858	0,20	8 903 194	0,10
Insurance Linked Securities (ILS)	2,00	0–4	157 041 851	1,60	143 287 652	1,70
Opportunistische Anlagen (hedged)	0,00	0–2	293 035	0,00	313 535	0,00
Commodities (hedged)	2,00	0–4	174 824 728	1,80	135 277 168	1,60
Immobilien Schweiz	16,00	12–20	1 535 965 807	16,10	1 359 568 422	16,10
Immobilien Welt (hedged)	3,00	2–4	311 383 254	3,30	253 594 416	3,00
Total	100,00		9 503 919 399		8 448 458 418	
Forderungen			20 754 433	0,20	15 651 409	0,20
Total Vermögensanlagen			9 524 673 832	100,00	8 464 109 827	100,00

Die Kategorienlimiten (Art. 55 und 57 Abs. 2 BVV 2) wurden per Stichtag eingehalten.

Erweiterung der Anlagemöglichkeiten (Art. 50 Abs. 4 BVV 2)

Die PKG Pensionskasse hält eine Direktbeteiligung an nicht kotierten Gesellschaften im Umfang von CHF 18 653 124 (PK Rück AG, Vaduz/Zürich). In Ziffer 3.9 des Anhangs 4 zum Anlagereglement werden solche Direktanlagen zugelassen, sofern sie in direktem Bezug zur 2. Säule stehen.

Aufteilung und Verwaltung der Anlagen

Direkt- und Kollektivanlagen:

Direktanlagen: 21,76%

Kollektivanlagen: 78,24%



Aktive und passive Umsetzung:

Aktiv: 45,79%

Passiv: 54,21%



Währungsabsicherung

Schweizer Franken bzw. abgesichert: 89,00%

Fremdwährung bzw. nicht abgesichert: 11,00%



20
21

Performance-Überblick nach Anlagekategorien per 31.12.2021

Liquidität	-0,81%
Obligationen CHF	-1,66%
Staatsanleihen FW (hedged)	-3,41%
Unternehmensanleihen FW (hedged)	-2,66%
Obligationen Emerging Markets (hedged)	-5,16%
Aktien Schweiz	24,12%
Aktien Welt (hedged)	23,38%
Aktien Welt Small Cap	19,74%
Aktien Emerging Markets	0,00%
Private Equity	41,41%
Opportunistische Anlagen (Insurance Linked Securities)	9,83%
Rohstoffe (hedged)	29,22%
Immobilien Schweiz	7,67%
Immobilien Ausland (hedged)	8,60%
Gesamt	8,62%

Die Rendite des durchschnittlichen Gesamtvermögens beträgt im Berichtsjahr 8,62% (4,78%).

Verwaltungsaufwand für die Vermögensanlagen

	2021 CHF	2020 CHF	Abweichung in %
Mandatsgebühren Asset Manager	- 3 694 848	- 3 558 928	- 3,80
Global Custody	- 679 797	- 595 476	- 14,20
Übrige Gebühren (Strategie, Investmentcontrolling, Beratung)	- 351 641	- 235 648	- 49,20
Retrozessionen	3 353 931	1 880 900	+ 78,30
Total externe Verwaltungskosten gemäss Betriebsrechnung, ohne Steuern	- 1 372 355	- 2 509 152	45,30
Portfoliomanagement Wertschriften (interne Überwälzung)	- 303 447	- 343 033	11,50
Portfoliomanagement Immobilien (interne Überwälzung)	- 512 457	- 285 123	- 79,70
Total interne Vermögensverwaltungskosten	- 815 904	- 628 156	- 29,90
Transaktionskosten und diverse Kosten	- 1 676 210	- 773 994	- 116,60
Nicht rückforderbare Steuern	- 198 696	0	- 100,00
Total Transaktions- und Steuerkosten (TTC)	- 1 874 906	- 773 994	- 142,20
Total TTC und Verwaltungskosten	- 4 063 165	- 3 911 302	- 3,90
TTC und Verwaltungskosten in % der gesamten Vermögensanlagen	0,04	0,04	0,00
Kollektivanlagen: Management-, Performance-, Depot-, Administrations- und Servicegebühren	- 22 967 536	- 18 313 677	- 25,40
Total Expense Ratio (TER)	- 22 967 536	- 18 313 677	- 25,40
TER in % der gesamten Vermögensanlagen	0,24	0,22	- 11,40
Total Verwaltungsaufwand der Vermögens- anlagen	- 27 030 701	- 22 224 980	- 21,60
Total Vermögensverwaltungskosten in % der gesamten Vermögensanlagen	0,28	0,26	- 8,00

Intransparente Kollektivanlagen

Bestände per 31.12.2021

Produkt/Anbieter	ISIN / Valor	Bestand Anteile	Marktwert CHF	Marktwert Vorjahr CHF
¹⁾ BELMONT SPC -P-/CUST. P/SP/IN LIQ.	KYG0978G4281	4 980.61	0	0
¹⁾ OLYMPIA STAR I LEGACY ASSETS CHF	KYG6763W1226	1 977.70	120 680	103 671
²⁾ PG SECONDARY 2020 (EUR) S.C.A.	PREQ-PG_SECOND.2020	0	0	148 713
²⁾ ADVEQ DIRECT III USD S.C.S	PREQ-030032859956	0	0	1 661 815
³⁾ ILS DIVERSIFIED LTD	XD0466010549	19.72	13 956	24 501
Total Marktwert			134 635	1 938 700

1) Produkte sind bereits gekündigt bzw. in Liquidation.

2) Diese Fonds wurden 2020 neu aufgelegt, die TER werden erstmals im Jahr 2020 berechnet.

3) Diese Fonds wurden 2017 übernommen und noch nicht veräussert.

Kostentransparenzquote	2021	2020	Abwei- chung in %
In % der gesamten Vermögensanlagen	100,00	99,98	+0,02

Rückvergütungen

Es bestehen schriftliche Vereinbarungen mit Banken und Vermögensverwaltern bezüglich Rückvergütungen von Gebühren. Diese Gelder werden ausschliesslich an die PKG Pensionskasse ausbezahlt. Im Jahr 2021 ergibt dies Erträge im Umfang von CHF 3 353 931.

Bei den Vermögensverwaltern wurden die jährlichen Loyalitätserklärungen eingeholt. Sie bestätigten uns, dass alle Loyalitäts- und Governance-Vorschriften eingehalten wurden.



Emma

wird 2087 pensioniert.
Wir begleiten sie.

Wertschwankungsreserven

Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve		Strategie
Erwartete Rendite p.a.		1,37%
Volatilität (Risiko)		6,76%
Wertschwankungsreserve für Sollrendite:	2,64%	
Zeithorizont (in Jahren)	1	
Mit einer Sicherheit von	97,50%	16,00%

Entwicklung der Wertschwankungsreserve	2021 CHF	2020 CHF
Stand der Wertschwankungsreserve am 1.1.	1 104 815 511	979 856 742
Entnahme / Einlage aus Wertschwankungsreserve	85 840 422	124 958 769
Wertschwankungsreserve am 31.12.	1 190 655 933	1 104 815 511
Zielgrösse der Wertschwankungsreserve	1 190 655 933	1 131 674 893
Reservedefizit	0	-26 859 382
Vorsorgekapital und technische Rückstellungen (techn. RS)	7 441 599 581	7 072 968 079
Vorhandene Wertschwankungsreserve in % des Vorsorgekapitals / techn. RS	16,00	15,60
Zielgrösse der Wertschwankungsreserve in % des Vorsorgekapitals / techn. RS	16,00	16,00
Freie Mittel Stiftung	537 145 560	0

Immobilien

Direktanlagen	31.12.2021 CHF	31.12.2020 CHF
Mietliegenschaften	476 190 000	438 090 663
Liegenschaften im Miteigentum	196 135 767	187 528 200
Bauland / Bauprojekte	22 194 705	0
Direktanlagen am 31.12.	694 520 472	625 618 863

Kollektivanlagen

Schweiz	841 445 335	733 949 558
Ausland	311 383 254	253 594 416
Kollektivanlagen am 31.12.	1 152 828 589	987 543 974

Bericht zu den Liegenschaften 2021

Das Immobilien-Portfolio der PKG Pensionskasse ist per Ende 2021 rund 1,85 Milliarden Franken wert. Mit einem Anteil von 19,40 Prozent machen die Immobilien einen bedeutenden Anteil des Anlagevermögens aus (7,30 Prozent davon sind direkte und 12,10 Prozent indirekte Immobilienanlagen). Die direkten Immobilienanlagen umfassen 71 Liegenschaften mit rund 1250 Wohnungen und 47 200 m² Gewerbefläche. Sämtliche Liegenschaften befinden sich an guten Lagen in den Kantonen Luzern, Zürich, Schwyz, Nidwalden, Aargau und Thurgau.

Nachhaltigkeit als Richtschnur

Die Immobilienstrategie der PKG Pensionskasse orientiert sich an nachhaltigen und damit energieeffizienten und ökologischen Kriterien. Richtschnur ist das Gleichgewicht von Ökologie, Ökonomie und Gesellschaft. Die Nachhaltigkeit von Gebäuden definiert die PKG Pensionskasse unter anderem über die Parameter Immobilienbewirtschaftung, Energetik, Lage und Erreichbarkeit sowie Konstruktion, Materialisierung, Struktur und Nutzbarkeit.

Nachhaltig ist auch das gezielte Sammeln von Verbrauchsdaten in Bezug auf Wasser, Heizung, Warmwasser und Elektrizität. Die PKG Pensionskasse hat entsprechende Daten erhoben und daraus Erkenntnisse gewonnen, die bei Betriebsoptimierungen oder Sanierungsprojekten sehr nützlich sind. Ziel ist es, die Datenqualität zu optimieren und in ein PKG-Benchmarking zu überführen. Ein weiteres Beispiel für praktizierte Nachhaltigkeit sind die E-Ladestationen auf dem Areal Schweighof in Kriens, dem ersten Areal in der Zentralschweiz, das die Vorgaben der 2000-Watt-Gesellschaft erfüllt. Es sollen weitere Immobilien mit Ladestationen ausgerüstet werden, um der zunehmenden Nachfrage nach E-Mobilität nachzukommen.

Sichtbar wird das ökologische Engagement der PKG Pensionskasse auch in ihrer Mitgliedschaft beim Netzwerk Nachhaltiges Bauen Schweiz (NNBS). Die PKG Pensionskasse orientiert sich bei Neubauten, Sanierungen und dem Erwerb von Liegenschaften an den Standards Nachhaltiges Bauen Schweiz (SNBS).

Folgende Ereignisse haben das Immobilienjahr 2021 geprägt:

- Materialpreise und Lieferengpässe**
 Die Covid-Pandemie hat auch 2021 beim Baumaterial zu spürbaren Preisaufschlägen geführt. Die globalen Lieferketten waren über lange Zeit blockiert, was Lieferengpässe verursachte.
- Hohe Nachfrage nach Immobilien**
 2021 war die Nachfrage nach Immobilien weiterhin hoch. Grund dafür waren unter anderem Kapitalerhöhungen bei institutionellen Anlegern. So flossen allein rund 5 Milliarden Franken von dieser Seite in den Immobiliensektor. Geldmenge und Anlagedruck haben die Immobilienpreise explodieren lassen. Die Nettorenditen sind innert Jahresfrist um rund 50 Basispunkte gesunken.
- Konstante Nachfrage nach Wohnobjekten**
 Verschiedene Faktoren haben 2021 die Nachfrage nach Wohnraum auf hohem Niveau gehalten. Zu nennen sind eine stabile Volkswirtschaft, der Ausbau der Homeoffice-Pflicht sowie die Nettozuwanderung von rund 60 000 Personen. Das hat auch ausserhalb der Zentren zu höheren Mieten geführt.
- Grosse Aufwertungen**
 Die Immobilien-Portfolios mit «pandemieresistenten Mietobjekten» haben infolge des anhaltenden Negativzinsumfeldes weiterhin von grossen Aufwertungen profitiert. Der leichte Anstieg der Mieten, der Rückgang bei den Leerständen, aber vor allem die erneute Reduktion der Diskontierungssätze bis zu 20 Basispunkte sind weitere Gründe dafür.

Immobilien-Objektliste

Liegenschaften	Beteiligung	Ort	Bau- / Sanierungsjahr	Wohnungen	Büro / Gewerbe (m ²)
Wohnliegenschaften					
Rosenfeld 8 / 10 / 12		Horw	1979	51	
Lilienweg 4 / 6		Kriens	1984 / 2019	14	82
Obernaauerstrasse 42		Kriens	1976	11	330
Grünfeldstrasse 1–9		Oberkirch	1984–1986 / 2009 / 2020	56	
Grünfeld 1		Oberkirch	2005–2006	12	
Haufländistr. 25 / 29, Bahnhofstr. 49		Spreitenbach	1964 / 2009	61	

Immobilien-Objektliste (Fortsetzung)

Liegenschaften	Beteiligung	Ort	Bau-/ Sanierungsjahr	Wohn- nungen	Büro/ Gewerbe (m ²)
Habsburgerstrasse 40		Luzern	1900 / 2012	12	97
Heerstrasse 11 / 13 Gweerhofstr. 7 / 9		Lachen	2008	44	
Bireggstrasse 17–19		Luzern	2008	66	
Neufeldstrasse 1–4		Oberglatt	2013	54	
Schützenmatte 3a		Stansstad	1980	32	184
Schützenmatte 16b		Stansstad	1984	15	
Lengwilerstrasse 6 / 8		Kreuzlingen	2009	32	
Adligenswilerstrasse 106 / 108		Luzern	2011	20	
Grundstrasse 12–22		Knonau	2011	41	
Tramweg 37a, 37b, 39a, 39b, 41		Oberarth	2017	91	
Schlichtiwäldli 4 / 6		Sempach Station	1986	12	
Mattstrasse 9		Hergiswil	2012	10	
Obermattweg 10		Hergiswil	1976 / 2001	11	
Spiegelacker 10 / 12		Rikon ZH	2007–2008	22	
Bundesstrasse 15		Luzern	1930	14	
Wohnliegenschaften				681	693
Wohn-, Geschäftliegenschaften					
Zürichstrasse 16		Luzern	1980 / 2019–2021	64	1 011
Habsburgerstrasse 32–36		Luzern	1927/2005	30	362
Bahnhofstrasse 40 / 42		Sursee	2007	16	2 160
Schützenmatte 16		Stansstad	1984	–	841
Wohn-, Geschäftliegenschaften				110	4 374
Liegenschaften im Bau					
Johanna-Meyerhans-Strasse 6, 8, 10		Weinfelden	2023–2024	51	
Gräbacherpark		Pfeffikon	2023–2024	19	
Liegenschaften im Bau				70	–
Beteiligungen / Miteigentum					
Schweighof	½	Kriens	2018	218	3 088
Löwencenter	18/100	Luzern	1983–1986	111	15 637
Haldenstrasse (National-Hof)	⅓	Luzern	1923 / 1991	–	6 075
Seetalstrasse 11	½	Emmen	1976 / 2019	29	7 085
Hirschengraben / Bruchstrasse	½	Luzern	1907 / 2011	12	6 409
ME Zentrum Oerlikon	¼	Zürich	2012–2013	93	3 910
Beteiligungen / Miteigentum				463	42 204
Total				1 324	47 271

Versichertenkennzahlen

Angeschlossene Arbeitgeber	2021	2020
Angeschlossene Arbeitgeber am 1.1.	1 691	1 677
Zugänge	78	79
Abgänge	-63	-65
Angeschlossene Arbeitgeber am 31.12.	1 706	1 691

Aktive Versicherte	2021	2020
Aktive Versicherte am 1.1.	36 781	35 423
Neuanschlüsse	1 131	2 487
Eintritte	8 441	6 385
Kollektivaustritte	-457	-573
Austritte	-7 644	-6 941
Aktive Versicherte am 31.12.	38 252	36 781

Männer	22 944	22 272
Frauen	15 308	14 509

Rentenbezüger	31.12.2021	31.12.2020
Rentner/innen		
Altersrenten	4 550	4 179
Invalidenrenten	578	561
• davon ohne Rente (nur Altersgutschriften)	48	39
• davon Beitragsbefreite (temporär)	403	435
Hinterbliebenenrenten	685	655
• davon Alters-Witwenrenten	395	370
Total Rentner/innen	5 813	5 395

Waisen- und Kinderrenten	310	280
--------------------------	-----	-----

	2021	2020
Leistungsfälle am 1.1.	5 395	5 044
Invalidität	51	62
• Übernahme von anderen Vorsorgeeinrichtungen	8	43
Pensionierung	435	392
• Übernahme von anderen Vorsorgeeinrichtungen	14	7
Hinterlassenenrenten	43	61
• Übernahme von anderen Vorsorgeeinrichtungen	1	2
Übergabe an andere Vorsorgeeinrichtungen	-33	-7
Renteneinstellungen, Abgänge, Todesfälle ohne Folgeleistungen	-101	-209
Leistungsfälle am 31.12.	5 813	5 395

Versicherungstechnische Informationen

Entwicklung und Verzinsung der Sparguthaben im Beitragsprimat	2021 CHF	2020 CHF
Stand am 1.1.	4 745 562 438	4 383 396 742
Sparbeiträge Arbeitnehmer	143 379 431	135 890 180
Sparbeiträge Arbeitgeber	184 361 913	171 690 707
Altersgutschriften Invalide	3 935 780	3 968 057
Einmaleinlagen / Einkaufssumme Aktive	73 633 293	54 404 557
Freizügigkeitseinlagen	517 064 379	648 564 420
Einzahlungen WEF-Vorbezüge / Scheidung	8 266 952	6 704 158
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-524 591 236	-426 371 271
Auszahlungen WEF-Vorbezüge / Scheidung	-20 859 292	-21 823 245
Kapitalleistungen bei Pensionierung	-112 393 505	-85 968 234
Auflösung infolge Pensionierung, Tod und Invalidität	-178 438 807	-169 257 751
Verzinsung des Sparkapitals	330 202 978	44 364 119
Stand am 31.12.	5 170 124 324	4 745 562 438

Zusammensetzung des Deckungskapitals der Rentner/innen	31.12.2021 CHF	31.12.2020 CHF
Altersrenten, inkl. Überbrückungsrenten	1 741 710 965	1 690 351 844
Hinterlassenenrenten, inkl. Überbrückungsrenten	171 646 215	169 738 364
Invalidenrenten, inkl. Überbrückungsrenten	109 567 231	102 806 204
Scheidungsrenten	307 924	304 072
Kinderrenten	12 326 456	10 663 892
Total Deckungskapital Rentner/innen	2 035 558 791	1 973 864 376

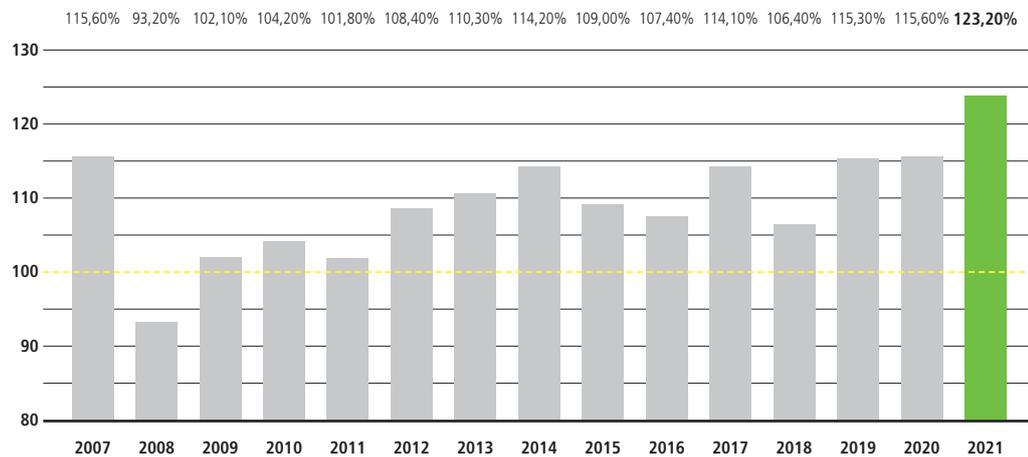
Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen	2021	2020
Technische Grundlagen	BVG 2020, GT	BVG 2015, GT
Technischer Zinssatz p.a.	1,75%	1,75%

Zusammensetzung der technischen Rückstellungen	31.12.2021 CHF	31.12.2020 CHF
Verstärkung Umwandlungssatz	200 201 478	260 761 063
Verstärkung Minimalaustrittsleistungen	41 542	119 132
Rückstellungen für Kompensation Umwandlungssatzsenkung	0	91 076 007
Rückstellungen für Risikoschwankungen	34 143 411	0
Rückstellungen für Verwaltungskosten für übernommene Rentner/innen	1 530 035	1 585 063
Total technische Rückstellungen	235 916 467	353 541 265

Deckungsgrad nach Art. 44 BVV 2	31.12.2021	31.12.2020
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	7 441 599 581	7 072 968 079
Vorhandenes Nettovermögen für versicherungstechnische Verpflichtungen*	9 170 401 074	8 178 783 590
Deckungsgrad	123,20%	115,60%

*Vermögen (Bilanzsumme), abzüglich Verpflichtungen gegenüber Dritten

Entwicklung Deckungsgrad



Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Per 1. Januar 2022 hat sich die Zahl der Anschlüsse auf 1 760 Mitgliedsfirmen und die Anzahl der aktiven Versicherten auf insgesamt 39 697 verändert.

Nachhaltigkeit

Gelebte Nachhaltigkeit

Nachhaltigkeit setzt auf einen schonenden Umgang mit den Ressourcen. Gemeint sind vor allem die Bereiche Soziales, Wirtschaft und Ökologie. Die PKG Pensionskasse lebt danach. Sie verpflichtet sich einer ethischen, sozialen und ökologischen Verantwortung. Unser Nachhaltigkeitskonzept regelt das Verhalten die Unternehmensführung und Anlagepolitik betreffend. Nachhaltigkeit hat für uns viel mit Transparenz zu tun. Deshalb erscheint dieses Jahr erstmals der PKG-Nachhaltigkeitsbericht. Der Geschäfts- und der Nachhaltigkeitsbericht werden ab 2023 nur noch digital publiziert.

Klare Grundsätze

Der Stiftungsrat der PKG Pensionskasse hat sich ausführlich mit der Thematik «Nachhaltigkeit» auseinandergesetzt und vor drei Jahren das Kapitel «Grundsätze nachhaltiger Vermögensanlagen» in das Anlagereglement aufgenommen. Es befasst sich mit der Bewirtschaftung der Wertschriftenportfolios, den Neuausschreibungen und dem Controlling. Die Anlagepolitik basiert auf der Zusammenarbeit mit professionellen Vermögensverwaltern, die sich verpflichten, nach Nachhaltigkeitsprinzipien zu arbeiten. Das gilt für die Bereiche Unternehmen, Anlageprozess und Berichterstattung. Die Vermögensverwaltungen sollen zudem Institutionen angehören, die nachhaltige Vermögensanlagen fördern. Zu ergänzen ist, dass von dem extern verwalteten PKG-Vermögen über 77 Prozent in Mandate investiert sind, deren Verwalter das Label «Swiss Sustainable Finance» besitzen. Zudem haben alle unsere Vermögensverwalter die «United Nations Principles for Responsible Investment» (UN PRI) unterzeichnet.

Generell gelten die ESG-Richtlinien («Environment, Social and Governance»). Auch stellt die PKG Pensionskasse sicher, dass die versprochenen Leistungen gegenüber den Versicherten jederzeit gewährleistet sind und sie vor den Risiken Alter, Invalidität und Tod schützen.

Nachhaltige Immobilien

Nachhaltige Standards gelten auch im Immobilienbereich. Hier versteht die PKG Pensionskasse Nachhaltigkeit als Optimierung der drei Aspekte Ökologie, Ökonomie und Soziales. Dabei sind die Lage und Erreichbarkeit, die Struktur und Nutzbarkeit, die Konstruktion und Materialisierung wichtige Faktoren. Unter Berücksichtigung der Lebenszykluskosten unterstehen die Liegenschaften, wie das ganze Immobilienportfolio, einer laufenden energetischen und ökologischen Optimierung. Ein Beispiel dafür ist die Überbauung Schweighof in Kriens, an der auch die Luzerner Pensionskasse beteiligt ist. Dort sind sechs Mehrfamilienhäuser mit 120 Mietwohnungen sowie einem Gewerbegebäude mit 4000 Quadratmeter Mietfläche auf einem Areal entstanden. Der «Schweighof» als erstes 2000-Watt-Areal der Zentralschweiz, das mit erneuerbarer Energie aus dem Vierwaldstättersee versorgt wird, ist ein Musterbeispiel für die auf Nachhaltigkeit ausgerichtete Immobilienstrategie der PKG Pensionskasse.

Bericht der Revisionsstelle

Revisionsbericht der BDO AG zur Jahresrechnung 2021 der PKG Pensionskasse

Die BDO AG, Luzern, hat die Jahresrechnung 2021 der PKG Pensionskasse geprüft. Sie bestätigt in ihrem Bericht vom 27. April 2022, dass die Jahresrechnung Gesetz, Statuten und Reglementen entspricht.

Ebenso wird bestätigt, dass die verschiedenen Vorschriften gemäss BVG und BVV 2 eingehalten werden. Die Revisionsstelle empfiehlt daher dem Stiftungsrat, die Jahresrechnung 2021 zu genehmigen.

Den vollständigen Bericht der Revisionsstelle wie auch die dazugehörige vollständige Jahresrechnung nach Swiss GAAP FER 26 können Destinatäre und angeschlossene Unternehmen bei der PKG Pensionskasse in Luzern bestellen oder einsehen.

Bruno Purtschert

Leitender Revisor
Zugelassener Revisionsexperte

i.V. Tim Zeder

Zugelassener Revisor

Impressum

Leitung & Redaktion

PKG Pensionskasse, Luzern
AKOMAG Corporate Communications AG, Stans

Konzept & Gestaltung Druck

Wave Advertising AG, Luzern
Druckerei Odermatt AG, Dallenwil



PENSIONSKASSE FÜR KMU

PKG Pensionskasse | Zürichstrasse 16 | 6000 Luzern 6
Tel. 041 418 50 00 | Fax 041 418 50 05 | info@pkg.ch | pkg.ch